

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Gebäudewirtschaft	Datum: 20.08.2021	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.4	Bezeichnung der Vorlage: Mitteilung des Fachbereichs 303 - Gebäudewirtschaft zum Stand aktueller und abgeschlossener Baumaßnahmen		Datum: 25.08.2021
Vorlage-Nr: VO/0236/21			Bürgermeister: Gez. Michael Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	07.09.2021	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften (WBVL)	

1. Sanierung der Sanitär- und Umkleidebereiche der Turnhalle Beeck, sowie weitere bauliche Maßnahmen

(zuletzt im WBVL am 15.06.2021, TOP 1.3, Punkt 1.)

In der Turnhalle Beeck sind in den einzelnen Bereichen bis auf eine zu einem späteren Zeitpunkt herzustellende Fensteröffnung alle Abbruch- und Demontearbeiten beendet. Die Trockenbauarbeiten sind soweit fortgeschritten, dass die Gewerke Elektro und Sanitär ihre Installationen vornehmen.

In der Halle selber stehen noch die Installation der Rauch- und Brandmelder und der Einbau einer Einschubtreppe an. Diese Arbeiten werden jedoch rechtzeitig mit der Schulleitung und dem Hausmeister abgestimmt, so dass die Halle während der Bauarbeiten von der Schule und den Vereinen weiter genutzt werden kann. Als temporärer Ersatz für die im Umbau befindlichen WC-Anlagen der Turnhalle stehen den Nutzern die Toiletten der Grundschule zur Verfügung.

Bei allen Gewerken, insbesondere bei den Gewerken der Technischen Gebäudeausrüstung, müssen aufgrund der derzeitigen Lieferengpässe bei Baumaterialien und der allgemein extrem starken Auslastung der Firmen die vorgesehenen Bauzeiten ständig angepasst und aktualisiert werden.

Trotz dieser Schwierigkeiten kann nach aktuellem Stand der Dinge die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme weiterhin noch bis Ende Oktober erfolgen. Dieser Termin muss jedoch angesichts der vorbeschriebenen Umstände und nicht absehbaren Auswirkungen leider mit einem Vorbehalt versehen werden.

2. Bauliche Maßnahmen im OGS-Bereich der Erich Kästner Grundschule

(zuletzt im WBVL am 15.06.2021, TOP 1.6 sowie TOP 1.3 Punkt 2.)

Die Bauarbeiten zur Erweiterung des OGS-Bereichs in der Erich Kästner Grundschule haben rechtzeitig vor dem 30.06.2021 (Vorgabe des Fördergebers) begonnen und schreiten weitgehend termingerecht voran. Die neuen Bodenbeläge in den beiden Speiseräumen sind eingebaut, im früheren „Bewegungsraum“, der den Speisebereich erweitern wird, ist auf dem Glasdach die geplante Verschattungsanlage eingebaut worden.

Terminliche Schwierigkeiten bestehen bei der KÜcheneinrichtung. Die Lieferung der gesamten Einrichtung der Spül- und Ausgabeküche konnte vom beauftragten Unternehmen erst für Anfang November zugesichert werden, so dass mit einer Gesamtfertigstellung der Baumaßnahme leider nicht vor Mitte November zu rechnen ist. Ursprünglich war die Wiederinbetriebnahme des OGS-Bereichs für den Oktober vorgesehen.

3. Erneuerung der Gebäudetechnischen Anlagen des Baubetriebshofes

(siehe WBUV am 01.10.2019, TOP 3.3 mit Vorstellung der erweiterten Maßnahme)

In der Sitzung des Ausschusses für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe am 01.10.2019 wurde der Beschluss zur Realisierung der erweiterten Baumaßnahme gefasst.

Terminliche Verzögerungen gab es nachfolgend insbesondere aufgrund der schlep-penden Bearbeitung in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung. Der mit der Planung der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro beauftragte Ingenieur hat die Verwaltung dann auch Mitte 2020 gebeten, aus gesundheitlichen und aus Kapazitätsgründen vom Planungsauftrag zurücktreten zu dürfen, was ihm gestattet wurde. Folgende neue Fachplaner mussten bzw. konnten beauftragt werden:

Gewerke HLS: *Ing. Büro Bösl*, Geilenkirchen/Aachen

Gewerke Elektro: *Ing. Büro Michel*, Wegberg

Weiterhin wurde es erforderlich, auch ein Architekturbüro mit der Gesamtplanung und Überwachung der Baumaßnahme zu beauftragen. Hierfür konnte das Büro *Gronau plan* aus Wegberg gewonnen werden.

Stand der Baumaßnahme, Termine

Mit den Bauarbeiten wurde im Frühjahr 2021 begonnen. Die neue Räumlichkeit für die Schreinerei des Baubetriebshofes ist bereits umgebaut, ertüchtigt und mit zum Teil neuen Arbeitsmaschinen und einer Abluftanlage ausgestattet worden.

Nach beschränkter Ausschreibung konnten vor einigen Wochen die Rückbau- und Rohbauarbeiten vergeben werden. Mit diesen soll Ende August begonnen werden. Weiterhin wurde ein Teil der Elektroarbeiten bereits beauftragt.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage lief die Angebotsfrist der drei öffentlichen Ausschreibungsverfahren für die haustechnischen Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär noch. Daher kann über die Ergebnisse dieser für die Sanierung des Bauhofs zentralen Ausschreibungen noch nicht berichtet werden. Aufgrund der derzeit hohen Auslastung insbesondere der Firmen für die technische Gebäudeausrüstung ist zu befürchten, dass, wenn überhaupt, nicht sehr viele Firmen am Verfahren teilnehmen. Auch zeigen die zuletzt durchgeführten Ausschreibungen, dass mit eher höherpreisigen Angeboten gerechnet werden muss.

Für die Sanitär- und Umkleibereiche der Mitarbeiter des Bauhofs wurden für die Zeit der Bauarbeiten Ersatzcontainer angemietet, die auf dem nebenliegenden Lagerplatz aufgestellt werden konnten.

Die Gesamtfertigstellung der Sanierung des Baubetriebshofes ist gemäß aktuellem Bauzeitenplan für Ende April 2022 vorgesehen.

Finanzielle Förderungen

Die Verwaltung hatte in mehreren Mitteilungen bereits über zwei finanzielle Förderungen im Rahmen von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ berichtet, deren Bescheide bereits erteilt sind:

Erneuerung der Innen- und Hallenbeleuchtung mit LED-Technik, Förderquote 45%	16.371,- €
Sanierung der Raumlufthechnischen Anlagen, Förderquote 45%	95.516,- €

Im Juli dieses Jahres wurden von der Verwaltung in Zusammenarbeit mit den Fachplanern der Technischen Gebäudeausrüstung weitere vier Förderanträge im Rahmen der „Kommunalrichtlinie“ in folgenden Bereichen und mit den genannten Förderbeträgen beim Projektträger PtJ Jülich gestellt:

Erneuerung der Außenbeleuchtung, Förderquote 50%	7.719,- €
Erneuerung der Innenbeleuchtung der Fahrzeughalle, Förderquote 55%	8.322,- €
Einbau einer MSR-Technik (Mess-, Steuer- und Regeltechnik) in Verbindung mit Gebäudeleittechnik, Förderquote 75%	91.350,- €
Sanierung der zentralen Warmwasserbereitungsanlage, Förderquote 75%	21.656,- €

Förderbescheide für diese vier Anträge liegen noch nicht vor.

Weiterhin beabsichtigt die Verwaltung noch einen Förderantrag für die Erneuerung der Wärmeversorgungsanlage bei der KfW bzw. der BAFA (Bundesamt für Ausfuhrkontrolle) zu stellen. Dies ist allerdings erst nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens und der Feststellung der Auftragssumme möglich. Diese Förderung dürfte im höheren fünfstelligen Euro-Bereich liegen.

Die Verwaltung wird über den Verlauf der insgesamt fünf zusätzlichen Förderanträge weiter berichten.

4. Digitalisierung der Schulen – Erstellung von Netzwerken und Einrichtung von WLAN in drei Schulgebäuden

(siehe WBUV am 28.01.2020, TOP 1.5 mit Vorstellung der Maßnahme)

Die Durchführung dieser eigentlich je Schule separaten Investitionsmaßnahme wurde in der vorgenannten Sitzung des WBUV beschlossen. Allerdings wurde der Beschluss im Januar 2020 lediglich für die Edith-Stein-Realschule und die Schule am Grenzlandring gefasst. Die Grundschule Merbeck wurde zurückgestellt. Für sie wurde die Kastanienschule Rath-Anhoven nachträglich in die Gesamtmaßnahme hineingenommen.

Mit der Planung der Elektroinstallationsarbeiten für das Netzwerk und die WLAN-Einrichtung wurde das *Ing.-Büro Rainer Alf* aus Mönchengladbach beauftragt, dem auch die Bauüberwachung übertragen wurde. Für die erforderlichen baulichen Nebenarbeiten und die Koordinierung der Gesamtmaßnahme war bzw. ist der Fachbereich Gebäudewirtschaft zuständig.

Die Elektroinstallationsarbeiten für alle drei Objekte konnten nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma *Elektrotechnik Mura e.K.* aus Mönchengladbach vergeben werden.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage waren die Arbeiten in der Edith-Stein-Realschule abgeschlossen, in der Kastanienschule Rath-Anhoven und in der Schule am Grenzlandring standen noch Restarbeiten aus, die kurzfristig abgeschlossen werden sollten.

Über die komplett fertiggestellten Maßnahmen und die damit verbundenen Kosten wird die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen abschließend berichten.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften nimmt Kenntnis.

Unterschrift d. federführenden Fachbereichsleiters/Dezernenten

Gez. Thies

Technischer
Beigeordneter

Gez. Schreurs

FBL 303

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten